

Muster-Hygienekonzept

Schutz- und Hygienekonzept für:

Ansprechpartner:

Tel. /Mail:

Erstellt am:

Regeln: Ggf. weitere Themen bzw. notwendige Regeln von Landkreisen/Kommunen ergänzen!		Maßnahmen: Bitte individuell unter Einhaltung der geltenden Rahmenbedingungen für den konkreten Ort bzw. entsprechend der Regelungen von Landkreisen oder Kommunen anpassen!
Allgemeines		
1	Verantwortliche Person	➤ eine für das Hygienekonzept verantwortliche Person ist benannt
2	Belehrung Mitarbeitende und Gruppenleiter	➤ alle Mitarbeitenden und Gruppenleitenden werden über die Maßnahmen des Hygienekonzepts informiert ➤ die Belehrung wird dokumentiert
3	Information Teilnehmende	➤ alle Teilnehmenden von Gruppen, Kreisen oder Veranstaltungen werden im Vorfeld, spätestens zu Beginn der Treffen über die Abstands- und Hygieneregeln informiert ➤ alle Teilnehmenden werden gebeten, ihre Kontaktdaten auf den zur Verfügung stehenden Listen oder Teilnehmerkarten zu notieren (Name, E-Mail oder Telefonnummer, PLZ), die unter Beachtung des Datenschutzes eingesammelt, für 1 Monat in verschlossenen Umschlägen aufbewahrt und anschließend vernichtet werden.
4	Beschilderung	➤ Hinweise auf die Regeln (Abstand, Mund-Nasen-Bedeckung) sind im Eingangsbereich gut sichtbar angebracht ➤ In den Sanitärräumen befinden sich Hinweise zum Händewaschen und zur Handdesinfektion
Abstand halten		
1	Kapazitäten der Räume	➤ Die Mindestabstände von 1,50 Metern zwischen den Teilnehmenden unterschiedlicher Hausstände wird durch entsprechende Bestuhlungspläne umgesetzt ➤ Die Räume haben folgende max. Kapazitäten: konkrete Räume benennen und nach Nutzungsart unterscheiden ➤ Sitzplätze oder nicht zu nutzende Sitzplätze sind markiert
2	Besucherlenkung	➤ Gesonderte Ein- und Ausgänge sind festgelegt und gekennzeichnet
Hygienemaßnahmen		
1	Personen mit Erkältungssymptomen	➤ Personen mit Krankheitssymptomen haben keinen Zutritt und sind gebeten, zu Hause zu bleiben ➤ Der/die Veranstaltungsleiter/-in oder Gruppenleiter/-in ist für die Ansprache der Personen zuständig
2	Handdesinfektion	➤ Am Eingang des Gebäudes, in den Sanitärbereichen

		und ggf. in der Küche steht Handdesinfektionsmittel zur Verfügung
3	Handwaschmöglichkeit	➤ In den Sanitärbereichen sind Handwaschmöglichkeiten mit warmen Wasser, Flüssigseife und Einmalhandtüchern für die Teilnehmenden vorhanden, ebenso ein Abfallkorb für die Entsorgung
4	Mund-Nasen-Schutz	➤ Das Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes ist für die Dauer der Veranstaltung (auch auf Sitzplätzen mit Abstandsregeln) verpflichtend ➤ Ein Mund-Nasen-Schutz ist in geringer Anzahl für den Notfall im Eingangsbereich vorrätig
5	Raumpflege	➤ Die regelmäßige Reinigung der Räume erfolgt anhand eines erstellten Reinigungsplanes ➤ Weiter erfolgt eine Desinfizierung der Räumlichkeiten inkl. Kontaktflächen (Türgriffe, Griffe, Handläufe, Schalter, Tastaturen), liturgische Geräte und Mikrofone zuzüglich zur normalen Raumpflege. ➤ Die Reinigung der Sanitäranlagen erfolgt regelmäßig entsprechend des erstellten Reinigungsplanes
6	Belüftung	➤ Die Belüftung erfolgt regelmäßig vor und nach, sowie ggf. während der Veranstaltung durch das Öffnen der Fenster.
Kontaktnachverfolgung		
1	Kontaktdaten erfassen	➤ Für alle Gottesdienste und Veranstaltungen (konkret benannt mit Datum, Uhrzeit, Ort) werden folgende Kontaktdaten der Teilnehmenden erfasst: Name, E-Mail-Adresse oder Telefonnummer, PLZ. Die Muster-Teilnehmendekarten der EVLKS (unter www.evlks.de zu finden) können dazu verwendet werden.
2	Kontaktdaten aufbewahren	➤ Die Kontaktdaten werden vor dem Zugriff Dritter geschützt für einen Monat aufbewahrt.
Im Infektionsfall		
1	Meldung an das Gesundheitsamt	➤ Die Meldung an das Gesundheitsamt erfolgt durch die betroffene Person selbst
2	Information über Teilnehmende	➤ Auf Nachfrage werden dem Gesundheitsamt die vorliegenden Daten der Teilnehmenden einer Veranstaltung zur Verfügung gestellt
Mitarbeiterschutz		
1	Abstands- und Hygieneregeln	➤ Die Abstands- und Hygieneregeln sind ebenfalls für die Mitarbeitenden verpflichtend
2	Dienstzimmer	➤ Die räumlichen Bedingungen in Dienstzimmern sind den Regeln entsprechend angepasst worden
3	Mitarbeitende aus Hochrisikogruppen	➤ Auf die Situation von Mitarbeitenden einer Hochrisikogruppe wird entsprechend eingegangen

Die Hygienemaßnahmen werden regelmäßig überprüft und ggf. aktualisiert.

Ort, Datum Stempel Pfarramt und Unterschrift